

# Korbball-Bericht für Presse – Bezirksliga KW 26



## Frauen

Tabelle - 10. Spieltag								
Platz	Verein	Spiele	Gew	Unent	Verl	Körbe	Diff	Punkte A
1.	Spvgg Hambach I	10	10	0	0	77 : 18	59	30
2.	DJK Schweinfurt I	10	7	0	3	65 : 60	5	21
3.	TV Haßfurt I	10	4	3	3	39 : 42	-3	15
4.	TSV Grafenrheinfeld I	10	4	1	5	67 : 78	-11	13
5.	▲ TSV Nordheim I	10	3	2	5	65 : 70	-5	11
6.	▼ TSV Lendershausen I	10	2	3	5	57 : 67	-10	9
7.	▼ DJK Hirschfeld I	10	3	0	7	47 : 66	-19	9
8.	TSV Ettleben II	10	2	1	7	44 : 60	-16	7

**TSV Nordheim – TSV Grafenrheinfeld 9:10 (:)**

**DJK Schweinfurt – TSV Ettleben II 6:9 (3:6)**

**TSV Nordheim – TSV Ettleben II 9:5 (4:4)**

**DJK Schweinfurt – TSV Grafenrheinfeld 12:11 (:)**

**DJK Hirschfeld – Spvgg Hambach 1:12 (1:8)**

**TV Haßfurt - TSV Lendershausen 5:5 (4:2)**

**TSV Lendershausen – Spvgg Hambach 3:6 (2:2)**

**TV Haßfurt – DJK Hirschfeld 4:3 (3:1)**

Vor heimischer Kulisse konnte der TSV Grafenrheinfeld 3 wichtige Punkte für den Klassenerhalt sammeln. Die ersatzgeschwächten Rafelder lieferten sich gegen Nordheim einen offenen Schlagabtausch, wobei beide Mannschaften oft nur aus der Distanz zum Wurf kamen. Das insgesamt ausgeglichene Spiel konnte Rafeld dank ihrer Korbfrau Nadine Wastl für sich entscheiden, die sich in einen Körberausch spielte und die Mannschaft immer wieder in Führung brachte. Auch im Spiel gegen die DJK Schweinfurt sahen die heimischen Zuschauer ein Körbe reiches Spiel. Die DJK legte vor und Nadine Wastl oder Sabrina Bonengel legten nach. Eine Abwehrumstellung auf 5er Raum seitens der DJK brachte die Rafelder kurzzeitig aus dem Konzept und die Schweinfurterinnen bauten ihre Führung aus. Am Ende kam der TSV noch einmal ran, konnte aber keinen Ausgleich mehr erzielen. Im Spiel DJK Schweinfurt gegen Ettleben II ging Ettleben schnell mit 1:0 in Führung. Die DJK konnte allerdings schnell ausgleichen. Bis zur Halbzeit konnte sich Ettleben einen stabilen drei Körbe Vorsprung herausspielen. Nach der Halbzeit knüpfte Ettleben weiter an seine Leistung an und gewann das Duell. In seinem zweiten Spiel gegen Nordheim startete Ettleben gut, konnte die Führung von 0:3 allerdings nicht halten. Bis zur Halbzeit stand es 4:4. Nach der Halbzeit verlor Ettleben den Faden und unterlag den Nordheimer Konterspiel und den platzierten Distanzwürfen.

Lendershausen startete gut in die Partie gegen den TV Haßfurt. Haßfurt spielte sich allerdings immer besser ins Spiel und führte bis zur Halbzeit, dank starker Abwehrleistung verdient mit 4:2 in Führung. In der zweiten Hälfte kam der TSV Lendershausen wieder besser ins Spiel und konnte auf 5:4 herankommen. Erst in der Schlussphase gelang der Ausgleichstreffer. So trennten sich die beiden Mannschaften mit einem leistungsgerechten Unentschieden. Hambach tat sich gegen Lendershausen unerwartet schwer. Trotz leichten spielerischen Übergewichts von Hambach ging es ausgeglichen in die Halbzeit. Anschließend war es ein offenes Spiel, in dem Hambach seine Chancen konsequenter nutzte. Trotz guter Chancen gelang Lendershausen in der zweiten Halbzeit nur noch ein Korb gegen eine starke Hambacher Korbhüterin, wodurch der Sieg verdient an Hambach geht. In Hambachs erstem Spiel gegen Hirschfeld bestimmte die Spvgg von Beginn an das Spiel. Mit schnellen Pässen und Kontern konnten die Hambacherinnen bereits zur Halbzeit mit 1:8 führen. In der zweiten Halbzeit ging es so weiter, wie es in der ersten Halbzeit geendet ist. Somit gewann die Spvgg Hambach verdient mit 1:12. Im Spiel Haßfurt gegen Hirschfeld warf der TV seine ersten drei Körbe im vier-Minuten Takt. Durch eine erneut gute Abwehrleistung und eine starke Korbfrau im Hintergrund konnte Hirschfeld erst kurz vor der Halbzeit seinen ersten Korb erzielen. In der zweiten Halbzeit stellte die DJK die Abwehr auf eine Manndeckung um und machte es dem TV schwer zu Abschluss zu kommen. Auch wenn die DJK nochmal bis auf einen Korb herankam, konnte sich der TV Haßfurt die drei Punkte einstecken.

**TSV Ettleben II: Antonia Sauer 6, Anna Vogel 4, Simone Eirich 2, Tamara Mühl 1, Anna-Sophia Landeck 1**

**TSV Nordheim: Anne Popp 10, Chiara Krüger 4, Franziska Füller 2, Lena Plettner 2**

**TSV Grafenheinfeld: Nadine Wastl 12, Sabrina Bonengel 9**

**DJK Schweinfurt: Lena Rau 6, Sarah Benz 4, Claudia Wohlfeil 3, Barbara Zink 2, Nina Seufert 2, Sarah Pfistner 1**

**DJK Hirschfeld:**

**TSV Lendershausen: Selina Ulrich 3, Isabel Iskrzycki 3, Alisa Iskrzycki 1, Mona Rieger 1**

**TV Haßfurt: Marie Büttner 2, Kerstin Born 2, Barbara Ksinski 1, Selina Tully 1, Franziska Reitz 1, Anna Schleich 1, Jana**

**Lindacher 1**

**Spvgg Hambach: Isabell Rink 6, Sabrina Eck 5, Nina Schneidawind 2, Talia Neugebauer 2, Sarah Schulz 2, Sabine Zehner 1**

## Jugend 19

Tabelle - 7. Spieltag									
Platz	Verein	Spiele	Gew	Unent	Verl	Körbe	Diff	Punkte	A
1.	TSV Essleben I	8	6	0	2	69 : 37	32	18	
2.	TSV Bergrheinfeld II	8	6	0	2	71 : 46	25	18	
3.	DJK Gressthal I	8	6	0	2	66 : 41	25	18	
4.	SV Rügheim I	8	6	0	2	57 : 40	17	18	
5.	TSV Lendershausen I	8	2	0	6	43 : 56	-13	6	
6.	▲ SC Hesselbach I	8	2	1	5	32 : 57	-25	1	*
7.	▼ 1.FC Fahr/Main I	10	0	1	9	38 : 99	-61	1	

### TSV Lendershausen – SV Rügheim 7:8 (2:4)

Der SV Rügheim wurde in der ersten Halbzeit seiner Favoritenrolle gerecht und konnte sich bis zu Halbzeit einen zwei-Körbevorsprung erspielen. Auch in der zweiten Hälfte gehörte der erste Korb den SV Mädels. Anschließend kam Lendershausen immer besser ins Spiel und begann seine Aufholjagd. Beim Spielstand von 7:7 entschied schließlich ein 6m Freiwurf das Spiel zu Gunsten des SV Rügheim. Obwohl der TSV in der hitzigen Schlussphase noch einige Chancen hatte, reichte es für den SV Rügheim, einen nicht unverdienten Sieg einzufahren.

### SC Hesselbach – 1. FC Fahr/Main 7:4 (4:3)

Hesselbach begann das Spiel konzentriert und konnte direkt Korberfolge erzielen. Auch in der Deckung stand der SC gut. In der zweiten Halbzeit bestimmten weiter die Mädels aus Hesselbach das Spiel und siegten am Ende verdient mit 7:4.

### SV Rügheim – 1. FC Fahr/Main 12:3 (:)

Nicht gemeldet

### SC Hesselbach – TSV Lendershausen 3:7 (1:2)

In der ersten Halbzeit tat sich der TSV Lendershausen zunächst schwer Korbchancen zu erspielen. Die besten Chancen wurden außerdem liegen gelassen. Dennoch reichte es für einen kleinen Vorsprung bis zur Halbzeitpause. Die zweite Spielhälfte gehörte dem TSV. Korb um Korb konnte man seinen Vorsprung ausbauen und gewann am Ende verdient mit 3:7. Machtwinner war dabei Julia Kurz mit ihren 5 Treffern.

#### SV Rügheim:

TSV Lendershausen: Julia Kurz 5, Lina Feulner 5, Alina Peter 3, Elisa Bayer 1

SC Hesselbach: Jette Feser 4, Lisa Vierengel 3, Lena Nicklaus 2, Lena Herbst 1

1. FC Fahr/Main:

## Jugend 15

Tabelle - 10. Spieltag									
Platz	Verein	Spiele	Gew	Unent	Verl	Körbe	Diff	Punkte	A
1.	TSV Nordheim I	10	10	0	0	84 : 25	59	30	
2.	▲ Spgm. Donnersdorf I	10	7	1	2	50 : 35	15	22	
3.	▼ TSV Lendershausen I	10	6	1	3	35 : 37	-2	19	
4.	TSV Schonungen I	10	5	0	5	28 : 39	-11	15	
5.	TSV Grafenrheinfeld I	10	4	0	6	34 : 37	-3	12	
6.	SV Rügheim I	10	3	2	5	32 : 44	-12	11	
7.	Spvgg Untersteinbach I	10	2	0	8	23 : 47	-24	6	
8.	SV Löffelsterz I	10	1	0	9	21 : 43	-22	3	

### Spvgg Untersteinbach – SV Löffelsterz 6:2 (2:0)

Untersteinbach stand gut in der Abwehr und konnte bis zur Halbzeit mit zwei Distanzwürfen in Führung gehen. Nach der Halbzeit stand es durch schöne Spielzüge schnell 4:0 für die Spvgg. Danach erzielte Löffelsterz seinen ersten Wurf. Untersteinbach ließ sich nicht verunsichern und setzte nach. Beide konnten noch einen Treffer erzielen. Damit siegte Untersteinbach verdient.

### TSV Lendershausen – SV Rügheim 4:2 (3:1)

In der ersten Halbzeit nutzte der TSV Lendershausen die Abwehrfehler der Rügheimer Mädels gut aus und ging mit 3:1 in Führung. In der zweiten Halbzeit stand die Abwehr des SV's besser, aber die Würfe auf den Korb waren zu unplatziert. Außerdem verloren die Mädels des SV Rügheim den Ball bereits vor einem möglichen Korbabschluss durch Leichtsinnsfehler. Ein Remis in Hälfte zwei reichte schließlich nicht für eine Punkteteilung aus.

### SV Rügheim – SV Löffelsterz 5:4 (2:0)

In der ersten Halbzeit überlagerten die Rügheimer Mädels den Löffelsterzern, nutzten ihre Chancen und gingen mit 5:1 in die Pause. In der zweiten Hälfte dreht sich das Spiel, allerdings etwas zu spät. Löffelsterz spielte schnell und konnte noch vier Körbe auf dem eigenen Konto verbuchen. Rügheim verhinderte aber durch drei eigene weitere Treffer und eine mannschaftliche Gesamtleistung die Niederlage und ging als Sieger vom Platz.

### TSV Lendershausen – Spvgg Untersteinbach 6:3 (3:2)

Lendershausen ging schnell mit 1:0 in Führung. Untersteinbach glich allerdings postwendend aus. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Zur Halbzeit führt Lendershausen knapp mit einem Korb. In der zweiten Halbzeit merket man Untersteinbach an, dass die Kondition etwas zu wünschen übrigließ und aller viel etwas schwerer. Die Abwehr stand nicht mehr so konsequent und die eigenen Korbchancen wurden nicht mehr genutzt. Lendershausen nutzte dies und zog auf 5:2 davon. Die jeweiligen Treffer am Ende Spiels waren dann nur noch Ergebniskosmetik.

### TSV Nordheim – TSV Grafenrheinfeld 6:3 (4:2)

Gegen den Tabellenführer aus Nordheim konnte Grafenrheinfeld gut mithalten. Nordheim startete konzentriert in die Begegnung und ging schnell mit 2: in Führung. Dann glich Rafeld durch Unachtsamkeiten auf Nordheimer Seite zum 2:2 aus. Mit einer zwei Körbe Führung für Nordheim ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit ließ Rafeld nur noch zwei weitere Treffer zum Endstand von 6:3 zu.

### Spgm. Donnersdorf – TSV Schonungen 2:1 (1:0)

Donnersdorf tat sich von Beginn an schwer, konnte aber mit einem 1:0 in die Pause gehen. In der zweiten Halbzeit erzielte jede Mannschaft noch einen Korb zum Endstand von 2:1.

### TSV Nordheim – TSV Schonungen 10:2 (5:1)

Die Nordheimer Mädels ließen von Beginn an nichts anbrennen. Sie spielten schnell nach vorne, scheiterten jedoch oft vor dem Korb. So stand es zur Halbzeit 5:1. In der zweiten Hälfte ging es ähnlich weiter. Nordheim spielte sein Spiel und baute seine Führung weiter aus.

### Spgm. Donnersdorf – TSV Grafenrheinfeld 4:3 (2:2)

Die beiden Mannschaften zeigten ein ausgeglichenes Spiel, was sich auch im Halbzeitstand zeigte. In der zweiten Hälfte erspielte sich Donnersdorf eine kleine Führung und ging als Gewinner vom Platz.

**TSV Grafenrheinfeld:** Anne-Sophie Mehlert 3, Lisa Zull 2, Malea Schulz 1

**SV Löffelsterz:** Leticia Böhm 3, Leonie Weidmann 2, Selma Albertus 1

**TSV Nordheim:** Alessa Henninger 9, Sophie Glaser 4, Eva Burger 2, Marie Strobel 1

**Spvgg Untersteinbach:** Sophia Reuß 4, Franziska Brehm 3, Jule Hendel 2

**SV Rügheim:** Alea Eiring 3, Lenja Eiring 1, Emma Krämer 1, Julia Neubert 1

**TSV Lendershausen:**

**TSV Schonungen:**

**Spgm. Donnersdorf:** Annika Ruß 2, Eva Wolf 2, Melina Glück 1, Viktoria Mock 1